

## ALLGEMEINE MEERSCHWEINCHEN-INFOs

Meerschweinchen sind sehr gesellige Tiere die in freier Wildbahn in großen Kolonien leben. Sie brauchen immer Artgenossen zum miteinander muigen, zusammen fressen und zusammen schlafen.

Der Mensch oder z. B. ein Kaninchen können einem Meerschweinchen niemals den Artgenossen ersetzen!

Mehrere Meerschweinchenweibchen vertragen sich im allgemeinen gut, ideal ist die Haltung von mehreren Weibchen mit einem kastrierten Bock. Die reine Bockhaltung ist aufwendig und sollte von Laien nicht versucht werden.

Ein ausgewachsenes Meerschweinchen wiegt zwischen 750 g - 1300 g. Die Tiere werden zwischen der 4. und 6. Woche geschlechtsreif und müssen dann nach Geschlecht getrennt werden. Meerschweinchen können bis zu 8 Jahren alt werden, normal ist ein Alter von 4 - 6 Jahren.

Im Tierheim und Notaufnahmen warten Meerschweinchen in allen Altersgruppen auf ein neues Zuhause, fragen Sie dort immer zuerst nach. Sie bekommen aber auch bei guten Züchtern gesunde Tiere, vom Kauf in Zoohandlungen raten wir ab.

Meerschweinchen sind keine Spielzeuge für Kinder! Sie mögen nicht immer spielen und lieben es gar nicht, angefasst, gestreichelt oder gekuschelt zu werden. Sie lassen sich zwar nahezu alles gefallen und beißen selten, aber nur weil ein Tier sich nicht wehrt, sollte es nicht als Spielzeug missbraucht werden!



Wir sind eine Tierschutzinitiative, die sich speziell für Kleinnagetiere einsetzt.

- Hast Du Fragen zu den kleinen Fellnasen oder benötigst Hilfe mit Deinen eigenen Tieren?
- Du möchtest ein Tier aufnehmen oder suchst für Deinen einsamen Nager einen Kameraden?
- Du musst Dich von Deinem eigenen Tier trennen und suchst ein neues Zuhause?
- Du hast ungewollten Nachwuchs und brauchst Hilfe?

Wir helfen bei allen Fragen rund ums Nagetier.

### NAGERSCHUTZ

Initiative zur artgerechten Haltung von Kleinnagetieren

Ansprechpartner:  
Markus Brunner

Tel. 08092-2309572  
mail@nagerschutz.de

[www.nagerschutz.de](http://www.nagerschutz.de)



## Meerschweinchen



(CAVIA PORCELLUS)

## INGEWÖHNUNG NEUER MEERSCHWEINCHEN

Reden Sie mit den Tieren und locken Sie sie zu sich heran. Mit der Zeit werden die Tiere aus der Hand fressen und fröhlich zu ihrem Halter gelaufen kommen.

Müssen Sie das Tier hochnehmen, beispielsweise zum Schweinchen Tüv, dann stützen Sie beim alle vier Beinchen mit den Händen ab, tragen Sie die Meerschweinchen mit beiden Händen vor der Brust.

Achten Sie darauf, dass Ihre Meerschweinchen beim Auslauf keine Kabel, Zimmerpflanzen und andere giftige Sachen annagen. Geben Sie den Tieren mindestens eine Stunde am Tag Auslauf, diesen können Sie mit Pappkartons und Spielen interessant gestalten.

Langhaarige Tiere müssen Fellpflege erhalten. Das Fell wird im Sommer ganz kurz geschnitten. Im Winter reicht es aus, dass Fell auf 1 cm über den Boden zu kürzen und verfilzte Stellen heraus zu schneiden.

## DIE BEHAUSUNG

### GRÖSSE

Ein Käfig mit den Mindestmaßen B 70 x L 140 x H 50 cm ist das absolute Minimum für zwei Meerschweinchen die ganztägig Auslauf bekommen! Allerdings wird auch diese Größe nur empfohlen, weil es leider keine größeren Käfige zu kaufen gibt. Kein Tier sollte allerdings dauerhaft im Minimum leben müssen, Gehege mit Grundflächen von 0,5 m<sup>2</sup> pro Meerschweinchen und größer sind tiergerechter!

### EINRICHTUNG

Etagen und Kork- oder Weidezweighalbröhren sind eine tiergerechtere Alternative zu Häusern. Als Etage kann eine mindestens 0,25 m<sup>2</sup> große Spanplatte mit Holzfüßchen versehen werden. In Gitterkäfigen wird die Platte an das Gitter geschraubt. Wählen Sie Häuser ausreichend groß (mindestens 40 x 30 cm) und achten Sie darauf, dass jedes Haus mindestens über zwei Eingänge verfügt, damit die Tiere bei Rangstreitigkeiten einfach hindurch laufen können. Runde Fensterlöcher können zu Fallen werden, sie müssen unbedingt ausgesägt werden. Stellen Sie für jedes Meerschweinchen mindestens ein Haus oder einen anderen Unterschlupf zur Verfügung.

## ZUBEHÖR

Unentbehrlich ist ein Platz für das tägliche Heu. In normalen Gitterheuraufen besteht Verletzungsgefahr durch hereinspringen, decken Sie die Raufen ab! Für Gitterkäfige gibt es Heuraufen, die außen am Käfig angebracht werden. Ein Heuberg auf dem Boden, der täglich erneuert wird, ist beliebt und tiergerechter.

### DIE RICHTIGE EINSTREU

Geeignet sind normale Kleintierstreu, Hanfstreu, oder Strohpellets. Eine dicke Lage Stroh oder Heu macht das Gehege kuscheliger. Verwenden Sie kein Katzenstreu: Klumpstreu kann im Magen der Tiere verklumpen. Katzenstreu kann bei Verzehr giftig sein!

Das Gehege und die Einrichtung müssen einmal die Woche gründlich gereinigt werden.

## ERNÄHRUNG

Nicht zu einer tiergerechten Ernährung gehören die meisten Leckerchen, welche Sie im Zoofachhandel angeboten bekommen. Knabberstangen, Joghurdrops, Nagergebäck und ähnliche Knabbereien enthalten viel Zucker und Getreide und sind damit ausgesprochen ungesund!

### GRAS / HEU

Gras und Wiesenkräuter sind das natürlichste Nahrungsmittel für Meerschweinchen. Im Sommer kann frisches Wiesengrün, nach langsamer Gewöhnung, in großen Mengen angeboten werden

Da Gras nicht zu jeder Jahreszeit zur Verfügung steht, ist die Alternative Heu. Heu muss immer unbegrenzt zur freien Aufnahme angeboten werden. Durch das ständige Heumahlen nutzen sich die Backenzähne gut ab. Gutes Heu ist leicht grünlich, langstielig und riecht frisch. Staubiges, muffiges, schimmeliges und feuchtes Heu kann Krankheiten hervorrufen. Legen Sie auch immer etwas Heu auf den Boden, viele Meerschweinchen nehmen das Heu lieber vom Boden auf, als aus der Raufe.

### GEMÜSE UND OBST

Gemüse führt den Meerschweinchen Vitamine, Kohlenhydrate und Flüssigkeit zu. Obst kann gelegentlich angeboten werden. Täglich sollten etwa 4 - 5 verschiedene Gemüsesorten angeboten werden um Mangelerscheinungen vorzubeugen. Mindestens 2 x am Tag sollte jedes Meerschweinchen 100 - 150 g Gemüse bekommen, Obst wird als Leckerchen dazu gegeben. Folgendes können Sie verfüttern

## GRÜNFUTTER

Grünfütter sollte ebenfalls regelmäßig angeboten werden. Unter dem Begriff Grünfütter werden alle grünen Pflanzenteile zusammengefasst. Gemeint sind vor allem Kräuter wie Löwenzahn, Girsch, Spitzwegerich, Kamille, Minze, auch Küchenkräuter wie Petersilie, Basilikum, Dill und Melisse. Blumen (mit Blüten) wie Sonnenblumen, Ringelblumen. Kraut und Blätter von Kulturpflanzen wie Möhrenkraut, Fenchelgrün, Kohlrabi-Blätter und natürlich Gräser. Kräuter und Blüten sollten im Winter auch getrocknet angeboten werden.

## FERTIGFUTTER

Abwechslungsreich ernährte Meerschweinchen benötigen kein Fertigfutter und keine Pellets! Tragende, kranke oder Tiere in Winteraußenhaltung können zusätzlich einen Teelöffel Fertigfutter pro Tier und Tag bekommen! Achten Sie darauf, dass das Futter keine Getreidekörner und keine Melasse enthält. Es sollte aus Kräutern, Gräsern, getrocknetem Gemüse und wenigen Sonnenblumenkernen bestehen.

## ZWEIGE

Damit die Meerschweinchen ihre Schneidezähne gut abnutzen können, sollten ihnen Zweige zum Benagen zur Verfügung stehen. Besonders geeignet sind Zweige von Apfelbäumen, Haselnussbäumen, Birnenbäumen, Birken, Erle, Weiden sowie Johannisbeerbüsche, Heidelbeerbüsche. Ebenfalls werden Tannen vertragen, Giftig sind unter anderem Thuja und Eibe! Altes, hartes Brot dient nicht der Abnutzung der Zähne! Es enthält Salze und Backtriebmittel und zu viel Stärke und ist somit schwer verdaulich und sollte also nicht verfüttert werden.

## WASSER

Frisches Wasser sollte immer in einer nicht tropfenden Tränke oder im Napf zur freien Verfügung stehen.

Eine zusätzliche Vitamingabe, Salzsteine und Kalksteine sind bei guter Fütterung nicht erforderlich! Meerschweinchen vertragen eine schnelle Futterumstellung nicht! Stellen Sie nur langsam auf andere Futtersorten um und füttern Sie ungewohntes Frischfutter nur in kleinen Mengen!

